

**Wärmetechnisch hochqualifizierte Gebäudehülle**

Auch bei einem anderen Neubauprojekt – einem dreiteiligen Gebäudekomplex mit 39 Wohneinheiten in Ulm-Wiblingen – lieferte das Unternehmen jüngst insgesamt 320 Laufmeter des AirPor-Jalousiekastens. „Weil Joma die Komponenten nach unseren Vorgaben maßgefertigt anlieferte, ließen sie sich wärmebrückenfrei montieren. Nur so konnten wir eine wärmetechnisch hochqualifizierte Gebäudehülle nach dem KfW-55-Standard realisieren“, sagt Wolfgang Eberhardt, Geschäftsführer der Eberhardt Immobilienbau GmbH aus Ulm.

**Potenzial in der Sanierung**

Großes Potenzial sieht Matthias Mang für die Joma-Verschattungssysteme nicht nur im Neubau, sondern insbesondere auch in der Sanierung. „Die Energiekosten werden auf absehbare Zeit weiter steigen. Umso wichtiger sind energetische Sanierungen, denn mit jeder Maßnahme macht man sich einen Schritt unabhängiger von diesen Preissteigerungen und kann die Energiekosten senken. Mit unseren Lösungen kann man hier Modernisierungsmaßnahmen realisieren, die nicht nur vom Dämmstandard her alle Anforderungen erfüllen, sondern auch noch mit einer

optisch ansprechenden Fassadengestaltung glänzen. Das wird vor allem Architekten freuen“, so Mang. ■

**Joma Dämmstoffwerk GmbH**  
[info@joma.de](mailto:info@joma.de)  
[www.joma.de](http://www.joma.de)

## L Lakal GmbH, 66740 Saarlouis

### Auch für die Renovierung: Vorbaulemente mit Solarantrieb

Elektrische Rollläden sind heute ein angenehmes Feature in Gebäuden. Intelligente Lösungen integrieren die Rollläden dabei in das Smarthome. Doch was tun bei der Renovierung? Tatsächlich Strom bis zum Rollladenkasten verlegen? Die Vorbaulemente von Lakal bieten hier in Verbindung mit dem Solarantrieb die ideale und passgenaue Anwendung.

**Das Unternehmen**

Lakal hat sich auf Rollläden und Tore sowie Sonnen- und Insektenschutzsysteme spezialisiert. Neben den klassischen Aufbau- und Vorbaulementen aus Aluminium liefert das Unternehmen auch Sonderlösungen für außergewöhnliche Anwendungsbereiche wie etwa schmale, hohe Fenster. Solarvarianten runden das Portfolio ab. Seit fast 100 Jahren produziert das Unternehmen Rollläden für den deutschen und europäischen Markt und beschäftigt im Saarland mehr als 320 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dabei hat sich das Unternehmen vom Handwerksbetrieb zum modernen Industrieunternehmen entwickelt.

Passgenaue Lösungen für den Neubau und die Renovierung sowie Komfort und Leistung für den Kunden stehen im Fokus des Unternehmens. Mit den neuen Vorbaulementen mit Solarantrieb ermöglicht das Unternehmen nun auch in der Renovierung elektrische Rollläden.

**Die Vorteile der neuen Elemente auf einen Blick:**

- Es ist kein Mauerdurchbruch erforderlich, Kältebrücken werden verhindert.
- Der Solarantrieb arbeitet unabhängig von einem Anschluss ans Stromnetz – eine Verlegung von Stromkabeln ist nicht notwendig.
- Die Solarmodule sind so effizient, dass sie auch mit normalem Tageslicht ausreichend Strom erzeugen.

- Die Vorbaulemente ermöglichen durch die Varianz jede Architektenlösung. Sie sind erhältlich als Aufputz-, Unterputz- und als Variante für tiefe Laibungen.
- Für alle solarbetriebenen Rollläden gibt das Unternehmen eine 7-Jahres-Garantie auf Motor, Akku und Solarpanel.

**Montage von außen**

Auch bei ungewöhnlichen Fensterformen sind die neuen Vorbaulemente mit dem Solarpanel gut einzusetzen und können ohne Schmutz in der Wohnung komplett von außen montiert werden. Zusammen mit der großen Farbpalette an Lamellen sind so stets individuelle Lösungen möglich. ■



Vorbaulement mit Solarantrieb. Abbildung: Lakal.



Zum Unternehmensfilm der Lakal GmbH.

**Lakal GmbH**  
[info@lakal.de](mailto:info@lakal.de)  
[www.lakal.de](http://www.lakal.de)

## M markilux GmbH + Co. KG, 48282 Emsdetten

### Neue Markise verbindet futuristisches Design mit moderner LED-Technik

Mit der MX-4 folgt markilux seinem Anspruch, ein Produktdesign mit ausdrucksstarker Sprache zu entwickeln. Verbunden durch schlichte, klare Linien vermittelt die Optik der neuen Markise zwischen runder und eckiger Form. Darüber hinaus eröffnet sie mit ihrer modernen LED-Technik eine neue Perspektive auf farbige Lichtwelten für die Terrasse.

„Anspruchsvolles Design ist für markilux bei jedem Produkt ein Muss“, erklärt Michael Gerling, Geschäftsführer für Technik und Produktion. Auch die neue Kassettenmarkise MX-4 mit ihrer avantgardistischen Optik führt diesen Kurs fort.

**Optik mit lebendigen Kontrasten**

Ausgangspunkt für die Kombination von Form und Farbe ist eine konisch geformte Kassette, die sich deutlich von der Fassade abhebt. Eine umlaufende Sichtblende schließt das Gehäuse vorne gut ab und setzt sich in

den Seitenkappen fort. Sichtblende und Kassette lassen sich in allen sieben Standardfarben des Herstellers kombinieren, auch mit individuellen Sonderfarben für die Kassette. Das schafft lebendige Kontraste.

**Große Auswahl an LED-Leuchten**

Das Thema Farbe wird bei der MX-4 über ein weiteres gestalterisches Instrument gespielt – das Lichtdesign. Hierbei fällt zunächst das große Angebot an LED-Leuchten bei dem Modell auf. Bereits aus der Produktwelt des Unternehmens bekannt, ist die dimm-

bare LED-Line, die in einer Multifunktionsnut an der Unterseite der Kassette befestigt ist. Zusätzlich gibt es ab Mai die Option, je nach Markisenmaß bis zu sechs schwenk- und drehbare, neu entwickelte Spots innen am Ausfallprofil anzubringen. Kreativ ist auch der Ansatz, LEDs in den äußeren Enden der Kassette einzubauen. Sie erzeugen einen Lichtkegel, der nach oben oder unten strahlt.

**Farbige Lichtszenen an der Fassade**

Die LED-Elemente lassen sich, je nach Anlass und Stimmung, beliebig in der Farbe ändern. Denn neben normalen, warmweißen Leuchtmitteln gibt es solche in RGB-Warmweiß. Man kann sie entweder über die eingebaute io-Funktechnik per Handsender bedienen oder mittels spezieller Apps der smarten Systeme Philips Hue und TaHoma Switch von Somfy. Auch das Steuern per Sprache ist hierüber möglich.

**Solide Technik und Größe**

Die MX-4 ist in den Maximalmaßen 6.000 x 4.000 mm und 7.000 x 3.500 mm erhältlich und wird darüber hi-